

## Digitalisierung - Arbeitsplatz 4.0

## Mehr Agilität durch Themendenken

Wie sich durch die Digitalisierung die Agilitätsziele im Unternehmen realisieren lassen, erklärt Andreas Tracz, Geschäftsführer der K&K Networks GmbH.

**M**an kann die Herausforderungen von heute nicht mit den Methoden von gestern bewältigen, um morgen noch im Markt erfolgreich zu sein.“ Treffen lässt sich der Ansatz der Digitalisierung wohl kaum beschreiben. Unternehmen, die ihre Agilitätsziele erreichen möchten, werden nicht umhinkommen, sich mit dem Einsatz moderner Technologie zu beschäftigen. Ein „So haben wir das doch schon immer gemacht“, wird nicht mehr ausreichen, um am Markt zu bestehen. Sehen Sie Kinder oder Jugendliche, also die Zukunft der Wirtschaft, mit Faxgeräten arbeiten?

Im Fokus steht immer die Verbesserung der Profitabilität, die durch eine Optimierung der Kosten- und/oder Erlöse-Situation erreicht wird. Doch jetzt werden die Karten immer schneller gemischt, die Digitalisierung zeigt ihre Auswirkungen. Wie lassen sich aktuelle Prozessstrukturen zum Vorteil verändern, welche Technologien sind einzusetzen, um die Ziele zu erreichen? Wie können Mitarbeiter und Partner effizienter in die Organisation integriert werden? Wie macht ein Unternehmen sich für neue Fachkräfte interessant?

Das sind Fragen und Herausforderungen, denen sich Unternehmensverantwortliche stellen müssen. Es ist unerlässlich, Wissen und Informationen auszutauschen und diese mit den entsprechenden Mitarbeitern im Unternehmen, aber auch außerhalb mit Beteiligten der Prozesskette zu teilen.

Menschen müssen sich innerhalb der Prozesse effektiver vernetzen, um deutlich besser gemeinsam Ergebnisse zu erzielen. Geschwindigkeit, Flexibilität und proaktives Handeln sind



» Andreas Tracz, Geschäftsführer der K&K Networks: „Menschen müssen sich innerhalb der Prozesse effektiver vernetzen, um deutlich besser gemeinsam Ergebnisse zu erzielen. Geschwindigkeit, Flexibilität und proaktives Handeln sind der Schlüssel dazu.“ «

der Schlüssel dazu. Der Einsatz einer Collaboration-Lösung unterstützt die Unternehmen bei der Umsetzung weg vom Struktur- hin zum Themendenken. Dabei sollte der Lösungsansatz ein ganzheitlicher Ansatz sein, um zum Beispiel auch das gesamte Themengebiet der Social Media einzubinden.

Welche Vorteile ergeben sich für das Unternehmen, wenn es sich für das „Themendenken“ entscheidet? Die Antwort ist eindeutig: Es wird sich ein deutlich flexibleres Miteinander einstellen und das unabhängig davon, ob am Arbeitsplatz, im Meeting, zu Hause oder unterwegs. Unterschiedliche Systeme und Devices lassen sich flexibel nutzen. Teams können mit interner und externer Besetzung gebildet, Projekte dynamisch gemanaged werden. Die IT verschmilzt mit der Telekommunikation, das führt zur Interaktion statt zu Monologen. Projekte lassen sich direkt in den Systemen durch die Verantwortlichen initiieren. Was wiederum eine einfache und gesicherte Einbindung von Projektbeteiligten ermöglicht.

Das sind nur einige Vorteile, die sich durch den Einsatz einer Collaboration-Lösung ergeben. Weitere Punkte wie Dokumentenmanagement, Qualitätsmanagement, Wissensdatenbank, Unterstützung bei Themen wie DIN ISO 9001 und Employer Branding bringen weitere positive Effekte. Der Digital Workplace bietet alle Informationen und Prozesse in einem übersichtlichen persönlichen Dashboard.

Die Realisierung eines Arbeitsplatzes 4.0 setzt eine Analyse der vorhandenen Umgebung und Prozesse voraus. Daraus lässt sich eine Konzeption ableiten, die in einem Setup mündet, wo Schwachstellen erkannt und abgestellt und gleichzeitig eine optimale Lösung und ihre zeitnahe Umsetzung abgebildet werden. Empfehlenswert ist eine schnelle Integration, die sich durch eine möglichst standardisierte Lösung umsetzen lässt. Dadurch wird verhindert, dass die Projektkosten aus dem Ruder laufen. Natürlich sollten alle Anforderungen der EU-DSGVO berücksichtigt werden. ■

■ Weitere Informationen:  
[www.kuk-networks.de](http://www.kuk-networks.de)

## KONTEXT

K&K Networks konzipiert, installiert und betreibt IT-Lösungen in den Bereichen Netzwerkinfrastruktur, Netzwerkmanagement und Unified Collaboration & Communications. Auch Sicherheits- und Cloudlösungen für den Mittelstand zählen zum Portfolio.

**Großes Marketing.  
Für kleine Unternehmen.**

Pauline-v.-Mallinckrodt-Weg 13a  
33154 Salzkotten | FON 05258/99090-0

[hohmann.biz/mawi](http://hohmann.biz/mawi)

**HOHMANN.BIZ**  
KOMPETENT IN KOMMUNIKATION